Für die Nutzung der Lohnplattform muss man nur den Bruttolohn kennen

Das Lohnmanagement ist für die meisten Unternehmen ein notwendiges Übel. Denn so wichtig korrektes Ab- und Verrechnen sowie die termingerechte Lohn-Auszahlung für jede Firma auch sind, so zeit- und ressourcenaufwendig sind sie auch. Die PayrollPlus AG hat hier einen smarten Ansatz entwickelt, der es Firmen erlaubt, das Ganze unkompliziert, effizient und gleichwohl transparent auszulagern.

Interview mit Kushtrim Arifi, Head of Sales und Marketing bei der PayrollPlus AG

Kushtrim Arifi
Head of Sales und Marketing PayrollPlus AG

Kushtrim Arifi, mit welchen Wünschen, Fragen und Problemen treten Ihre Kundinnen und Kunden an Sie heran?
Die Schwierigkeit ergibt sich für viele Unternehmen dadurch, dass es sich beim Feld der Lohnbuchhaltung um ein stark reguliertes Gebiet handelt. Denn nebst dem Arbeitsrecht muss man dabei auch die Vorgaben des Sozialversicherungsrechts beachten. Dadurch kann schnell eine enorme Komplexität entstehen, die insbesondere für KMU unübersichtlich wird. Wenn man beispielsweise einen Empfänger oder eine Empfängerin der Quellensteuer im Betrieb beschäftigt, muss man beinahe Steuerprofi sein, um wirklich zu wissen, wie man korrekt vorgehen muss. Wir stellen daher fest, dass immer mehr Firmen die Zeit und Geduld für diesen enormen Administrativaufwand nicht erbringen wollen – oder können. Letzteres kann etwa dann der Fall sein, wenn die Person mit dem vertieften Lohn-Know-how den Betrieb verlässt oder plötzlich indisponiert ist. Dann kommt noch hinzu, dass Firmen viel Zeit und Ressourcen in die Lohnthematik investieren müssen, die sie viel lieber für ihre Kernkompetenzen aufbringen würden.

Wie lautet also die Lösung?
Immer mehr Unternehmerinnen und Unternehmer erkennen, dass sie nicht mehr alles selber erledigen müssen. Die Welt strebt nach höherer Effizienz sowie mehr Einfachheit – und im Handlungsfeld «Lohn» können wir genau dies anbieten. Der Schlüssel dafür liegt in unserer einzigartigen, webbasierten Lohnplattform. Mit dieser entlasten wir alle KMU, Start-ups, Freelancer sowie Privathaushalte mit Angestellten von allen Arbeiten rund um den Lohn. Zu diesem Zweck bieten wir Software, Lohntreuhand sowie Versicherung aus einer Hand an und helfen damit, ausgeschöpfte Ressourcen zurückzuerlangen, welche man am meisten benötigt: Zeit, Geld und Nerven. Sogar der Staat und die AHV profitieren von unserer Lohnplattform. Das hat sich herumgesprochen: Schon über 120 Millionen Franken an Löhnen pro Jahr zahlen wir an verschiedene Lohnempfänger:innen in der Schweiz aus.

Wen sprechen Sie insbesondere mit Ihrem Rundum-sorglos-Service an?
Zu unseren zentralen Zielgruppen gehören Betriebe mit bis zu 20 Mitarbeitenden. In diesen agilen Unternehmen ist das Fachwissen zentral und es lohnt sich einfach nicht, jemanden mit den lohnbezogenen Aufgaben zu belasten. Wir stellen aber vermehrt fest, dass auch Unternehmen, welche die dafür notwendigen personellen Ressourcen aufbringen könnten, immer mehr davon absehen – und sich für Transparenz und Einfachheit entscheiden. Grössere KMU mit 100 bis 400 Mitarbeitenden nutzen zusehends unseren Service. Für diese Betriebe ist unser Ansatz besonders spannend, da der Grossteil dieser Firmen das ganze Spektrum an Lohnbezüger:innen aufweist – von quellensteuerpflichtigen Angestellten, über Personen im Stundenlohn bis hin zu Praktikant:innen und Freelancern ist alles dabei. Sie alle erhalten dank unserer Lösung ihren Lohn zeitgerecht sowie ohne Zusatzaufwand. Darüber hinaus stellen wir fest, dass auch Start-ups ein enormes Interesse an unserem Service bekunden. Das verwundert nicht, denn diese haben definitiv anderes im Kopf als das Payrollmanagement. Solche dynamische Jungfirmen zu unserer Kundschaft zählen zu dürfen ist ein klares Indiz hinsichtlich unserer attraktiven Kostenstruktur.

Wie ist der Ansatz von PayrollPlus eigentlich entstanden?
Unsere Geschichte geht bereits einige Dekaden zurück: Vor über 30 Jahren gründete Edgar Weber ein erfolgreiches Personalverleih-Unternehmen. Im Jahr 2015 realisierte er dann, dass sich die Arbeitswelt verändern und die Komplexität des Lohnauszahlungsprozesses zunehmen wird. Insbesondere das schnell wachsende Bedürfnis nach flexiblen Arbeitsmodellen, sprich Freelancer, Teilzeit, Arbeit auf Abruf etc., war geweckt. Im enormen administrativen Aufwand des Lohnauszahlungsprozesses bei KMU ortete er Optimierungsmöglichkeiten. So erkannte er das hohe Wachstumspotenzial und betrachtete es von da an als seine Mission, diese Lücke auf dem Markt mit innovativen Geschäftsideen zu füllen.

Und was hebt Ihre heutige Lösung besonders hervor?
Um bestehende Lohn-Softwares bedienen zu können, muss man über eine gewisse Expertise hinsichtlich Arbeits- und Sozialversicherungsrecht verfügen. Bei weiteren Arbeiten rund um den Lohn gelangt man mit diesen Anwendungen schnell an die Grenzen. Unser Ansatz hebt sich da ganz klar ab: Alles, was man als Arbeitgeber:in wissen muss, ist der Bruttolohn einer Person, ihre Berufsbezeichnung sowie ihr Alter. Alles Weitere erledigen wir, versicherungstechnisches Know-how ist nicht notwendig. Da wir wirklich alles aus einer Hand erbringen, kann man unseren Ansatz auch nicht mit bestehenden Softwares vergleichen.

Wie erhalten Ihre Kundinnen und Kunden Einsicht in die Lohnzahlungen?
Unsere Plattform ist webbasiert. Man kann sich einfach einloggen und hat dann direkt Einsicht zu sämtlichen Mitarbeitenden. Wer Personen im Stundenlohn-Verhältnis beschäftigt, kann die geleisteten Arbeitsstunden direkt selber eintragen. Ist alles nachgeführt, reicht ein Knopfdruck und wir zahlen die Löhne innerhalb von 24 Stunden aus. Wir haben unsere Software so aufgebaut, damit sie von allen ganz einfach genutzt werden kann. Man braucht kein vertieftes Wissen. Sollten dennoch einmal Fragen oder Unsicherheiten auftauchen, kann man sich an unser Team wenden, welches in allen Landessprachen sowie auf Englisch Auskunft geben kann.

Wie kann man sich selber ein Bild zu Ihrer digitalen Lohnplattform machen?
Wir haben ein Tool integriert, mit dem man ein kostenloses und unverbindliches Beratungsgespräch vereinbaren kann. Darin zeigen wir die Vorteile, die flexiblen Anstellungslösungen und unsere webbasierte Plattform auf und beantworten alle individuellen Fragen. Danach wird oft eine Pilot-Phase vereinbart. Dabei lassen CEOs oft zuerst ihren eigenen Lohn durch uns auszahlen und können sich so selber von der Einfachheit und Seriosität unserer Dienstleistung überzeugen. Ist alles zur Kundenzufriedenheit, prüfen wir gemeinsam die notwendigen Schritte, um die Übernahme der Lohnauszahlungen für die komplette Belegschaft zu prüfen. Mit unserem Angebot sind wir also so nahe an einem «Ein-Klick-und-erledigt»-Angebot, wie es nur möglich ist.

Über PayrollPlus AG

Einfachheit und Transparenz bilden die Kernelemente der einzigartigen digitalen Lohnplattform der Schweiz. Über die Lösung von PayrollPlus werden für über 1,8 Millionen Lohnempfänger:innen in der Schweiz, aus 590 000 KMUs, 200 000 Privathaushalten und 100 000 Freelancer sämtliche Arbeiten rund um den Lohn ganz einfach, zeitsparend und rechtskonform abgewickelt. Mit praktisch nur einem Klick. Dies spart auch Hunderte von Arbeitsstunden und schont damit die finanziellen Ressourcen.

Weitere Informationen unter **www.payrollplus.ch**

Kostenlose Beratung via QR-Code:

PAYROLLPLUS
Die digitale Lohnplattform